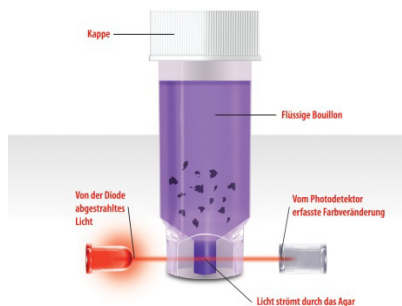


Nachweis von *Alicyclobacillus* binnen 96 Stunden möglich

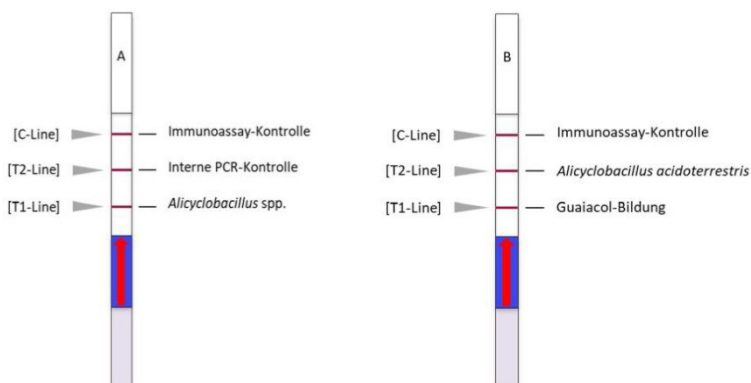
Als mikrobiologisches Referenzverfahren zum Nachweis von *Alicyclobacillus* spp. gilt derzeit weltweit die zuverlässige Methode No. 12 der International Fruit and Vegetable Juice Association (IFU), die in neuer Fassung seit April 2019 vorliegt. Werden dementsprechend die Proben im mikrobiologischen Labor untersucht, ist der Nachweis von *Alicyclobacillus*-Spezies relativ zeitintensiv. Die Ergebnisse liegen bei der Anreicherung frühestens nach 10 Tagen, in der Regel erst nach fast zwei Wochen vor.

Ein **schnellerer** und ebenso zuverlässiger Nachweis von *Alicyclobacillus* spp. ist mit dem Alternativverfahren Soleris® ACB-109 (Neogen Corporation) möglich. Mit zusätzlich durchgeführten Vergleichsuntersuchungen konnten die bisher vorliegenden Ergebnisse zwischen Referenz- und Alternativverfahren gemäß **DIN EN ISO 16140-2:2016-11** bestätigt und erweitert werden.

Durch eine zweistufige Anreicherung von 10 g Probe, können mit dem Soleris ACB-System *Alicyclobacillus* spp. bereits nach **zwei** bis **vier** Tagen nachgewiesen werden. Dazu wird die Probe 2 Tage in BAT-Bouillon entsprechend IFU Nr. 12 angereichert und dann in das Soleris-Vial überführt. Zum Ausschluss falsch positiver Ergebnisse werden diese mit den molekularbiologischen Schnelltests der Milenia Biotec GmbH direkt aus dem Soleris-Vial mittels PCR Teststreifen analysiert.



Neogen, Soleris-Vial



Milenia Biotec Teststreifen für den PCR Nachweis

Nachgewiesen oder nicht nachgewiesen – alle wichtigen Parameter zur Beurteilung der Probe liegen zeitnah vor:

<i>Alicyclobacillus</i> spp./10 g	negativ/positiv
<i>Alicyclobacillus acidoterrestris</i> /10 g	negativ/positiv
Potential zur Guajacolbildung	negativ/positiv

Das Soleris ACB-System liefert Ergebnisse schneller als die IFU No. 12 und ist zum qualitativen Nachweis von *Alicyclobacillus*-Spezies aus Konzentraten und Säften zuverlässig geeignet.

Bei **eiligen Untersuchungen** zum Nachweis auf *Alicyclobacillus* spp. empfehlen wir die Analysen mittels Soleris® ACB und Milenia® GenLine durchzuführen.

Noch Fragen? ☎ 030/263 92 00 ✉ info@gfl-berlin.com